



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Christliches Andächtiges Jahr/ Das ist: Geistreiche
Vnderweisungen/ mancherley und unterschiedliche/ so
wohl gemeine/ als sonderbahre Mittel/ Weg und
Handleitung/ Das gantz vollkommene Jahr Nach ...**

Allen so wohl Geist- als Weltlichen Stands Christliebenden Seelen ...
dienlich

Suffren, Jean

Cöllen, 1687

40. Betrachtungen/ suche am zweyten Hornung/ am Fest der Reinigung
Mariae

[urn:nbn:de:hbz:466:1-48268](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-48268)

3. Punct.

Erwege / wie daß diese Treuehaftigkeit in den Verheißungen Gottes an Christo im Krippllein / als in einem klaren Spiegel gar deutlich erscheine. Gott hatte gleich im Anfang der Welt unsern ersten Eltern / nachmal dem Abraham / dem Moyses / dem David / dem Isaia / dem Daniele und anderen mehr (wie du in der 11. Betrachtung des Advents zu sehen) die Menschwerdung verheissen / und ob er wohl mit der vollziehung seines Versprechens bey die viertausend Jahr eingehalten (wegen der Ursachen / welche ich in der 12. Betrachtung vom Advent gemeldet) so hat er dannoch zu der Zeit / welche von der göttlichen Weisheit bestimmet / und für gut erachtet / an der vollbringung seines Verheissens nit mangeln wollen: also daß man jetzt (wan man seine Augen auff Jesum im Krippllein schlagen wil) klarlich ihet / wie die Verheißungen / welche Gott den Menschen gethan (nemlich daß er ihnen seinen Sohn in menschlicher Gestalt schicken / und sie erlösen wolte) und durch so viel Propheten und Figuren oder Vorbedeutungen bestätigt / nunmehr mit dem Werck erfüllet.

Lobe liebe und dancke dem Herrn Jesu im Krippllein / daß man an ihm als in einem klaren Spiegel sehe / wie die verheißung der menschwerdung durch ihn erfüllet / ungeachtet allen verhindernissen / welche der Teufel und die Sünd der Menschen harten können imwenden. Lehne / wie daß man auff Gott vertrauen solle / und wie er nimmer in vollziehung seiner Verheißungen fehle. Nurze mit / wan er mit seiner Verheißung zurück haltet / und wisse / daß solche verweilung dir zum besten angesehen sey. Wiederumb so lehne / daß du in deinen verheißungen gegen Gott und gegen deinen Nächsten getreulich handeln / und dich an keine verhindernus / so etwan vorfallen mögte / und dich von der

vollziehung deines Verheissens abhalten / im geringsten nit lehren. Endlich wan du es dir für eine Unehre und Schand haltest / deinem Verheissen / welches du einem Menschen gethan / nit nachkommen; warum haltest du es nit für eine grössere Unehre und Schand / daß du nit haltest / was du deinem Gott und Herrn versprochen?

COLLOQUIUM.

Beschließ dein Gebett mit dem Gespräch an die H. Dreyfaltigkeit / lobe und dancke ihr / daß sie ihr verheissen von der Menschwerdung so treulich in das werck gerichtet / und jetzt an Christo Jesu im Krippllein sehen lasse. Begehre an sie / daß du ihre Gebott treulich mit dem Werck erfüllen mögest / und daß sie dir einen ernstlichen und streiffen Willen geben wölle / alle deine Gelübte und Verheissungen treulich ins Werck zu richten.

Vergiß nit der dritten Vorbereitung vor dem Fest der Reinigung Mariä.

Die 40. Betrachtung.

Diese Betrachtung findest du am 2. Hornung am Fest der Reinigung Mariä / oder der Aufopfferung des Herms Jesu im Tempel. Ich wil allhie keine Betrachtung fürschreiben / was diese zwey Geheimnis anlangt. Dan sie klarlich und weitlauffig genug in den 8. ersten Betrachtungen des dritten Theils dieses Buchs vorgetragen.

Womit hastu genugsame Anleitung und geistliche göttliche Übungen / welche dich zur Lieb des Herrn Jesu im Krippllein antreiben können. Im folgenden hast du etliche geistliche heylsame Underweisungen / und andächtige Übungen / neben einem kurzen Inhalt der Leben der Heiligen / welche gemelte vierzig Tag durch vorfallen / zu vernemen / nemlich wie man sie gebühlich verchren / und ihrem guten Exempel nachfolgen solle.

Das